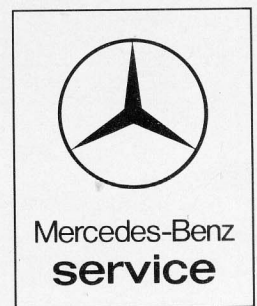


Anhängevorrichtung



Änderung: Montagehinweis erweitert

Typ 107 (außer USA)

31.1

Die von uns freigegebenen Anhängervorrichtungen sind nach den deutschen Zulassungsvorschriften geprüft und zugelassen. Für alle übrigen Länder sind die jeweils bestehenden Vorschriften zu beachten.

Die zulässige Anhängelast beträgt 1200 kg Gesamtgewicht (= Gewicht des Anhängers + Zuladung). Erhöhung der zulässigen Anhängelast ist nur unter bestimmten Bedingungen und mit unserer schriftlichen Genehmigung möglich. Anfragen sind an die Abteilung ZKD-TP 1 zu richten.

Ab Werk Sindelfingen können diese Typen mit einer Anhängervorrichtung für eine Anhängelast bis max. 1500 kg bestellt werden. Eine Anhängervorrichtung bis 1900 kg bzw. mit abnehmbarem Kugelhals kann nur nachträglich eingebaut werden. Beim Typ 107.04 beträgt die höchstzulässige Anhängelast einschließlich Sondergenehmigung max. 1500 kg.

Der senkrecht wirkende Druck der Anhängerdeichsel auf die Kugel der Anhängervorrichtung soll den angegebenen Wert auf dem Typenschild der Anhängervorrichtung nicht überschreiten. Bei ungenügender Beobachtungsmöglichkeit nach rückwärts, ist ein zweiter Außenspiegel auf der rechten Fahrzeugseite anzubringen (Einzelheiten siehe Einbauanleitung 72.1).

Montagehinweis: Die Schraubverbindungen am Querträger bzw. am Kugelhals (1) sind bereits vom Hersteller nach Vorschrift angezogen und dürfen **nicht** gelöst werden, weil dadurch die Betriebssicherheit der Anhängervorrichtung beeinträchtigt werden kann. **An allen Karosserieauflagestellen der Anhängervorrichtung ist das Karosseriedichtmittel und der Unterbodenschutz zu entfernen.** Soll das Fahrzeug mit einem Dauerstromkabel für den Anhänger ausgerüstet werden, muß die Stromabnahme mit einem 2,5 mm² Kabel über eine separate Zusatzsicherungsdose (16 A) von der Batterie erfolgen.

Arbeitsumfang

- 1 Gummimatte aus dem Kofferraum nehmen. Massekabel abschließen.
- 2 Hinteren Stoßfänger abmontieren.
- 3 Gummiringe am hinteren Hauptschalldämpfer aushängen.
- 4 Abschleppbügel am Kofferraumboden und Rahmenlängsträger abtrennen (Bild 2).
- 5 Am Stützblech (a) des Querträgers (1) und am Heckmittelstück Fahrzeugmitte anzeichnen. Als Anhaltspunkt wird der Drücker des Heckdeckelschlosses genommen.
- 6 Querträger (1) mit Stützblech (a) an das Heckmittelstück und an den linken und rechten Längsträger andrücken.

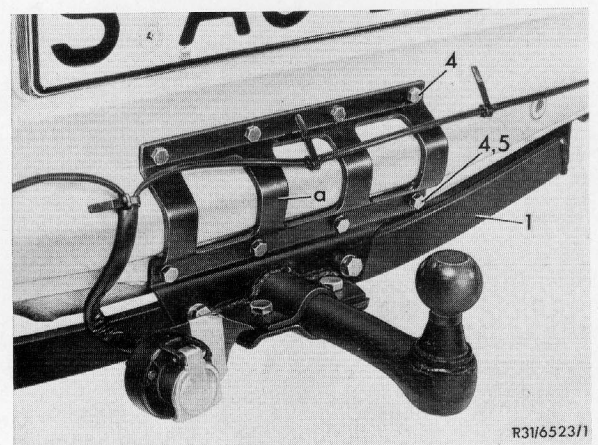


Bild 1

Anordnung Querträger mit Kugelbolzen am Heckmittelstück

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| a Stützblech | 4 Sechskantschraube |
| 1 Querträger mit Kugelbolzen | 5 Federring |

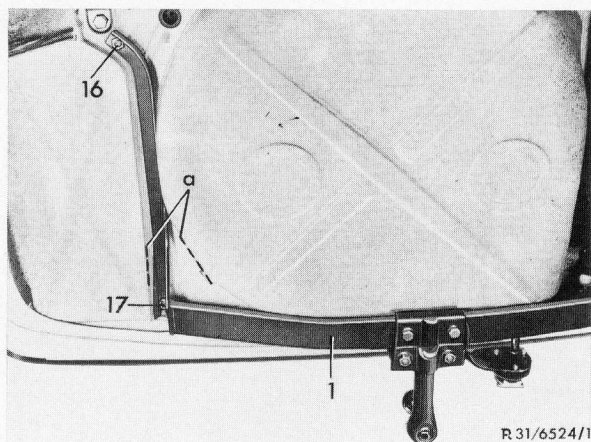


Bild 2

Befestigung am rechten Längsträger unten

- a = Abtrennstellen für Abschleppbügel
1 Querträger
16 Sechskantmutter
17 Sechskantmutter

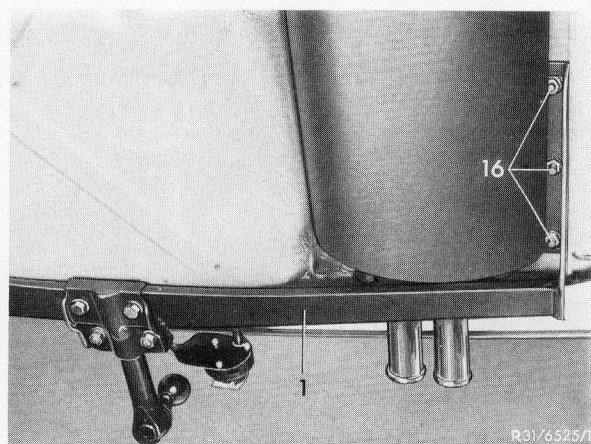


Bild 3

Befestigung am linken Längsträger unten

- 1 Querträger
16 Sechskantmutter

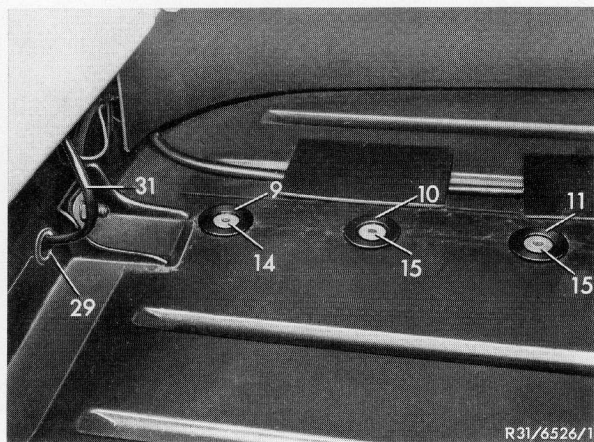


Bild 4

Befestigung links im Kofferraum

- 9 Distanzhalter
10 Distanzhalter
11 Distanzhalter
14 Innensechskantschraube
15 Innensechskantschraube
29 Gummütülle
31 Zusatzleitungssatz links

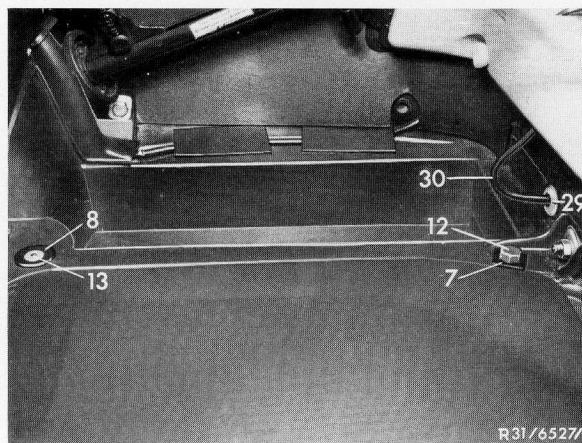


Bild 5

Befestigung rechts im Kofferraum

- 7 Distanzhalter
8 Distanzhalter
12 Sechskantschraube
13 Innensechskantschraube
29 Gummütülle
30 Zusatzleitungssatz rechts

7 Befestigungslöcher am Heckmittelstück und am linken und rechten Längsträger anzeichnen, dabei die Löcher des Stützbleches und der Seitenteile des Querträgers als Schablone benutzen. Anschließend Querträger (1) wieder abnehmen (Bild 1, 2 und 3).

8 Die 8 Befestigungslöcher für das Stützblech (a) am Heckmittelstück mit 9 mm Durchmesser bohren (Bild 1).

9 Durch den linken Längsträger die angezeichneten Befestigungslöcher mit 11 mm Durchmesser bohren. Dann die im Kofferraum sichtbaren Löcher auf 25 mm Durchmesser vergrößern (Bild 3 und 4).

10 Durch den rechten Längsträger das Befestigungsloch vorn mit 11 mm Durchmesser, das hintere mit 13 mm Durchmesser bohren. Dann das im Kofferraum vorne sichtbare Loch auf 25 mm Durchmesser, das hintere Loch auf 22 mm Durchmesser vergrößern (Bild 2 und 5).

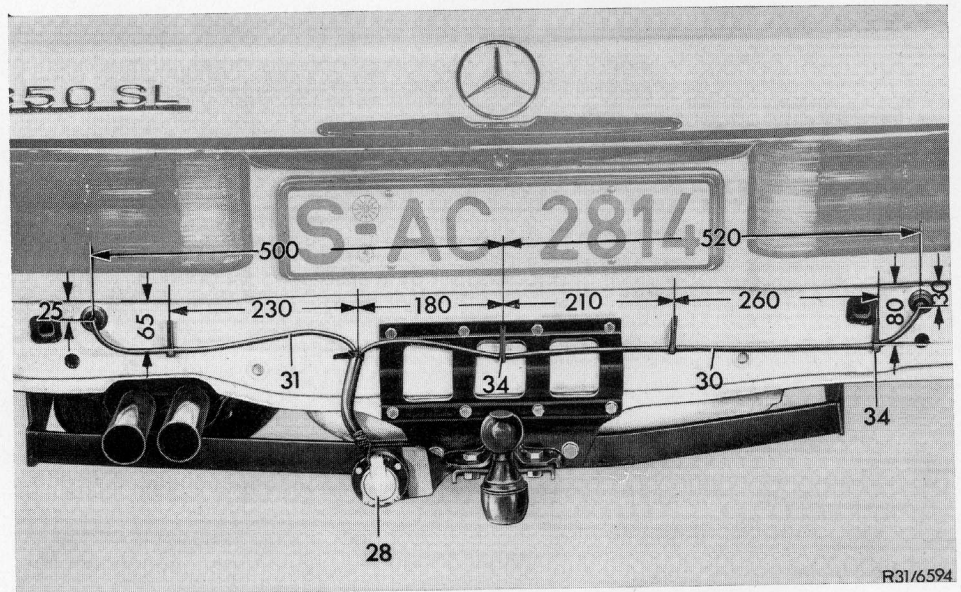
11 Querträger mit Stützblech (1) am Heckmittelstück mit den Gegenlaschen (2 und 3) und den Befestigungsteilen (4 bis 6) festschrauben. Die Gegenlasche mit Muttern (2) ist am Heckmittelstück unten, die Gegenlasche ohne Muttern (3) im Kofferraum zu montieren (Bild 1).

12 Querträger (1) mit den Befestigungsteilen (7 bis 17) am linken und rechten Längsträger anschrauben (Bild 2 bis 5).

Bild 6

Anordnung und
Befestigung der
Zusatzleitungssätze

- 28 Steckdose mit
Befestigungsteilen
- 30 Zusatzleitungssatz rechts
- 31 Zusatzleitungssatz links
- 34 Kabelband



Verlegung und Anschluß der elektrischen Teile

- 13** Die beiden Löcher für die Gummitüllen (29) am hinteren Karosserie-Querträger anzeichnen, mit 18 mm Durchmesser bohren und Gummitülle (29) einsetzen (Bild 4 bis 6).
- 14** Löcher für Kabelbänder (34) am hinteren Karosserie-Querträger anzeichnen, mit 7 mm Durchmesser bohren und Kabelbänder (34) montieren.
- 15** Abdeckungen der Heckleuchten links und rechts abnehmen und die achtpoligen Kupplungen links und rechts am Gehäuse der Heckleuchten herausziehen.
- 16** Zwischenstecker der Zusatzleitungssätze (30 und 31) in die Gehäuse der Heckleuchten eindrücken; anschließend die achtpoligen Kupplungen auf die Zwischenstecker drücken. Abdeckungen der Heckleuchten wieder montieren.
- 17** Die Zusatzleitungssätze (30 und 31) durch die Gummitüllen (29) ziehen, außen am hinteren Karosserie-Querträger verlegen und mit den Kabelbändern (34) befestigen (Bild 6).
- 18** Isolierschlauch (32) über die Enden der beiden Zusatzleitungssätze schieben. Die Gummitülle (33) in die Steckdosenhalterung einsetzen und die beiden Zusatzleitungssätze hindurchziehen (Bild 7).
- 19** Elektrische Kabel an der Steckdose wie folgt anschließen: Das grau/schwarze Kabel und das grau/rote Kabel an je eine der beiden Klemmen 58 L und 58 R, das schwarz/rote Kabel an Klemme

54, das schwarz/weiße Kabel an Klemme L, das schwarz/grüne Kabel an Klemme R und das braune Kabel (Massekabel) an die Klemme 31.

20 Steckdose (28) mit den Senkkopfschrauben, Federringen und Sechskantmutter an den Halter anschrauben.

21 Gummitüllen (29) der Zusatzleitungssätze von außen mit Terokal-Union-Zement 412 abdichten.

22 Ausschnitte an Verkleidung unter dem Stoßfänger anzeichnen, ausarbeiten und blanke Stellen mit Lack überstreichen. Anschließend Kantenschutz (18 und 19) unten an der Verkleidung aufschieben und verkleben. Stoßfänger wieder montieren (Bild 7 und 8).

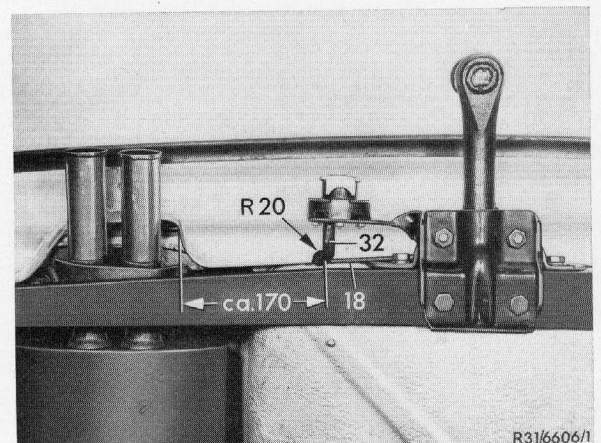


Bild 7

Anordnung Ausschnitt für Zusatzleitungssatz
an der Verkleidung

- 18 Kantenschutz
- 32 Isolierschlauch



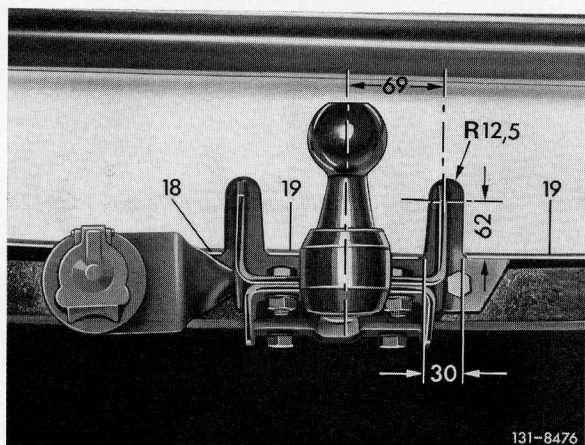


Bild 8

Anordnung Ausschnitte für Querträger
an der Verkleidung

18 Kantenschutz

19 Kantenschutz

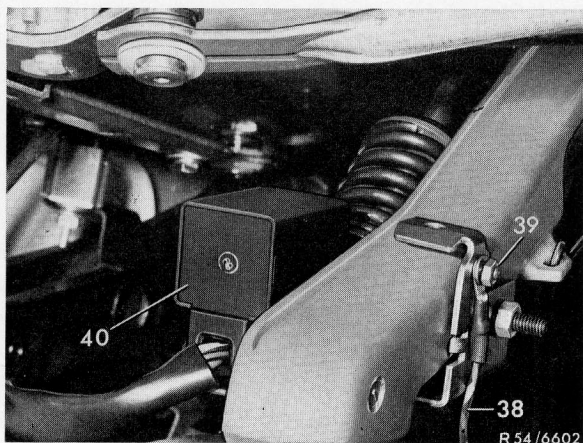


Bild 9 Anordnung Blinkgeber und Massestelle

38 Zusatzleitungssatz

40 Blinkgeber

39 Befestigungsteile

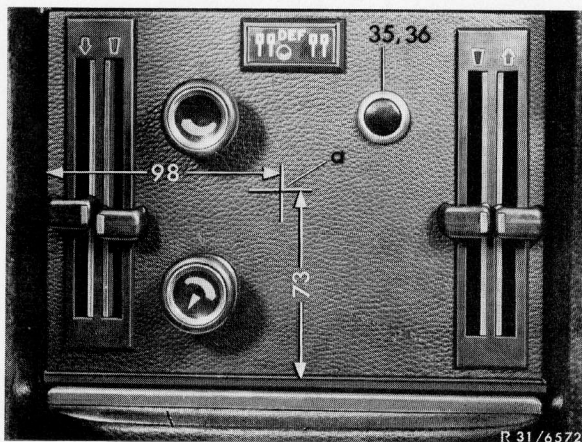


Bild 10 Anordnung Blinkerkontrolleuchte

a = Anordnung Blinkerkontroll-
leuchte Österreich

35 Blinkerkontrolleuchte
36 Unterlegscheibe

23 Lenkrad und Kombiinstrument ausbauen (siehe WH „Lenkung“ und „Elektrische Anlage“ 46.1–610 und 54.1–310).

24 Eingebauten Blinkgeber ausbauen. In die 4fach-Kupplung für den Blinkgeber elektrische Leitung mit Hülse des Zusatzleitungssatzes (38) einsetzen. Anschließend den neuen Blinkgeber (40) aufdrücken (Bild 9).

25 Anschlußstelle des Massekabels vom Zusatzleitungssatz (38) am Halter blank machen und Massekabel mit den Befestigungsteilen (39) anschrauben.

26 Abdeckung der Heiz- und Lüftungsregulierung ausbauen (siehe WH „Aufbau“ 68.1–200).

27 Perforiertes Loch auf 18 mm Durchmesser aufbohren und Blinkerkontrolleuchte (35) mit Unterlegscheibe (36) einbauen (Bild 10).

28 Zusatzleitungssatz (38) vom Blinkgeber (40) zur Blinkerkontrolleuchte (35) entlang des Hauptleitungssatzes verlegen und mehrmals mit Coroplastband befestigen.

29 Zusatzleitungssatz (38) an Blinkerkontrollleuchte (35) anschließen und Abdeckung der Heiz- und Lüftungsregulierung einbauen.

30 Kombiinstrument wieder einbauen, Massekabel an Batterie anklemmen und elektrische Anlage auf Funktion prüfen.

31 Lenkrad wieder einbauen und Gummimatte in Kofferraum einlegen.

Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Benennung	Teil-Nr. oder DIN-Bezeichnung
Anhängervorrichtung mechanischer Teil bestehend aus:			siehe Gesamt-Lieferumfangs-Nr.
1	1	Querträger mit Kugelhals bzw. -bolzen	107 310 04 95
2	1	Gegenlasche mit Mutter	107 310 00 68
3	1	Gegenlasche	107 315 00 21
4	8	Sechskantschraube M 8 × 25	000 933 008 115
5	8	Federring B 8	912 004 008 100
6	4	Sechskantmutter M 8	000 934 008 013
7	1	Distanzhalter 71,5 mm lg	107 310 01 09
8	1	Distanzhalter 89 mm lg	107 310 02 09
9	1	Distanzhalter 51 mm lg	107 310 03 09
10	1	Distanzhalter 62 mm lg	107 310 04 09
11	1	Distanzhalter 72,5 mm lg	107 310 05 09
12	1	Sechskantschraube M 12 × 95	000 931 012 073
13	1	Innensechskantschraube M 10 × 110	007 991 010 005
14	1	Innensechskantschraube M 10 × 75	007 991 010 004
15	2	Innensechskantschraube M 10 × 95	007 991 010 003
16	4	Sechskantmutter M 10	913 002 010 001
17	1	Sechskantmutter M 12	000 985 012 004
18	1	Kantenschutz 60 mm lg	—
19	2	Kantenschutz 100 mm lg	—
Elektrischer Zubehörsatz bestehend aus:			siehe Gesamt-Lieferumfangs-Nr.
28	1	Steckdose, 7polig	000 545 10 26
	3	Zylinderschraube AM 5 × 30	000 084 005 174
	3	Federring B 5	912 004 005 100
	3	Sechskantmutter M 5	000 934 055 004
29	2	Gummitülle für Zusatzleitungssatz	186 997 05 81
30	1	Zusatzleitungssatz rechts 1120 mm lg	107 540 10 09
31	1	Zusatzleitungssatz links 730 mm lg	107 540 09 09
32	1	Isolierschlauch ϕ 12 × 200 mm lg	040 621 012 200
33	1	Gummitülle für Steckdosenhalter	000 997 22 81
34	5	Kabelband	114 997 01 90
35	1	Blinkerkontrolleuchte	000 545 64 15
36	1	Unterlegscheibe für Blinkerkontrolleuchte	115 990 56 40
37	1	Glühlampe H 12 V, 2 W	072 601 012 800
38	1	Zusatzleitungssatz für Blinkerkontrolleuchte	107 540 11 09
39	1	Sechskantschraube M 4 × 10	000 933 004 016
	1	Federring B 4	000 127 004 203
	1	Scheibe A 4,3	000 125 004 313
	1	Sechskantmutter M 4	000 934 004 004
40	1	Blinkgeber	001 544 98 32



Gesamt-Lieferumfangs-Nummern für Anhängervorrichtung

Anhängelast bis max. kg	Mechanischer Teil		Elektrischer Zubehörsatz	
	Oris-Teil-Nr.	MB-Teil-Nr.	Oris-Teil-Nr.	MB-Teil-Nr.
1500	107.070	107 310 00 95	107.812	107 540 12 09
1900	107.068	107 310 03 95		
1900	107.069 ¹⁾	107 310 01 95 ¹⁾		

¹⁾ Mit abnehmbarem Kugelhalbs.

Lieferzuständig:

Bundesrepublik Deutschland: Firma Otto Riehle, 7 Stuttgart 1, Stöckachstraße 51—55, unter Angabe der Oris-Gesamt-Lieferumfangs-Nummern.

Export-Länder: ET Esslingen-Mettingen unter Angabe der MB-Gesamt-Lieferumfangs-Nummern.